

## Ponton 219 (W105)

**Post by "bacigalupo" of Mar 3rd 2020, 9:00 am**

Kopfstützen lassen sich inkl der Befestigungen vom /8, W108 oder W123 in die Ponton-Rückenlehnen einbauen, das ist kein Problem. Gurte lassen sich auch nachrüsten.

15-Zoll-Räder mit 65er Querschnitt bringen keinen längeren Abrollumfang, denn die orig. 6.70-13 bzw 7.25-13 haben durch ihren 82er Querschnitt (bzw haben die Diagonalen der 50er nicht noch einen 100er Querschnitt?) einen ähnlich großen Abrollumfang wie ein 195/65R15.

Wer unbedingt die Drehzahl senken will, weil er gern mal längere Strecken 140 fahren will, der kann sich ja das 3,7er Diff vom 180D in seine Achse einbauen bzw gleich eine 180D-Achse überholen und in den 219 einbauen, den Tacho muß man halt noch anpassen lassen.

Bremse und Fahrwerk sind halt Stand der 50er, wenn alles in gutem Zustand ist, kann man damit schon vernünftig fahren (ich bin vor 2 Jahren mal an 3 Tagen 600 km Autobahn mit einem 180D gefahren, das ging durchaus). Einen Bremskraftverstärker gabs ja schon als Sonderausstattung, wer mag, rüstet ihn nach. Zum Oldtimer gehört eben auch die Technik von damals.

Wer ein vernünftiges Fahrwerk und brauchbare Scheibenbremsen im Oldtimer will, der muß warten bis zum /8. Der war ein Quantensprung. Fahrwerk narrensicher und 4 Scheibenbremsen mit Verstärker. Vernünftig zu lenken ist er auch, wer Pudding in den Armen hat, nimmt ihn mit Servolenkung. Übersichtlich und angenehm kompakt für seine Zeit.

Grüße

bacigalupo